

Gemeinde Glandorf

Glandorf, den 22.12.2022

## **Niederschrift**

des öffentlichen Teils

02/KSpSozA/008/2022

**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses  
am Montag, den 12.12.2022, von 19:30 Uhr bis 21:58 Uhr  
in der Ludwig-Windthorst-Schule, Schulstr. 1, 49219 Glandorf**

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Andreas Auf der Landwehr

#### Mitglieder

Sarah Bischof  
Edeltraud Erpenbeck  
Heike Greskötter-Drawer  
Heinrich Jankrift  
Karsten Jochmann

#### Ratsmitglied

Martin Bäumer  
Reinhold Hothnaier

Vertreter  
für Pabst,  
Marius

#### Bürgermeister

Torsten Dimek

#### Protokollführer

Gisela Uhlenhake

#### von der Verwaltung

Jürgen Leimkühler

#### Gäste

NOZ, Herr Ebert  
Versch. Gäste  
Gregor Wennemann

Osnabrü-  
cker  
Werkstät-  
ten

### **Abwesend:**

von der Verwaltung  
Frank Scheckelhoff  
Dirk Schmalstieg

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses Nr. 02/KSpSozA/007/2022 - öffentlicher Teil
6. Bericht der Verwaltung
7. Vorstellung Machbarkeitsstudie zur Aufstockung des Christophorus-Kindergartens – Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 02/207/2022
8. Antrag UWG/FDP-Fraktion: Gemeinde Glandorf als inklusiver Arbeitgeber - Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 02/208/2022
9. Anfragen und Anregungen
10. Schließung der Sitzung

## **1. Eröffnung der Sitzung**

Ausschussvorsitzender Andreas Auf der Landwehr eröffnet um 19:30 Uhr die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder**

Ausschussvorsitzender Auf der Landwehr stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

**3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**4. Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

**5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses Nr. 02/KSpSozA/007/2022 - öffentlicher Teil**

Die Niederschrift Nr. 02/KSpSozA/007/2022 ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen und wird einstimmig genehmigt.

## 6. Bericht der Verwaltung

Fachdienstleiter Leimkühler berichtet, dass am 15.12.2022 die Gemeinde eine 6-köpfige Familie aus Afghanistan aufnimmt. Die Familie wird in die Wohnung an der Laerschen Straße einziehen.

## 7. Vorstellung Machbarkeitsstudie zur Aufstockung des Christophorus-Kindergartens – Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 02/207/2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt (TOP) begrüßt Ausschussvorsitzender Auf der Landwehr Herrn Mathias Ossege vom Architekturbüro Ossege.

Über den Beamer stellt Herr Ossege an der Leinwand eine mögliche Aufstockung des Christophorus-Kindergartens vor.

Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder, z.B. zu den Größen der Lichtkuppel mit Beschattung, Belüftung und Stiefelgänge, erläutert anhand des Planentwurfes.

In Ergänzung zu seinen vorherigen Ausführungen schlägt Herr Ossege vor, die jetzige Gasheizung durch eine Versorgung über Wärmepumpe auszutauschen. Zudem könnte eine Mitbenutzung der vorhandenen Photovoltaikanlage erfolgen.

Ausschussmitglied Jankrift fragt an, ob anstelle des Einbaues einer Wärmepumpe die Heizungsanlage des Hallen-Garten-Bades (HGB), die über die Biogasanlage der Fam. Stockhoff beschickt wird, angedockt werden kann.

Herr Ossege rät von dieser Möglichkeit ab. Er empfiehlt, pro Gebäude eine separate Heizungsanlage.

Bürgermeister Dimek schlägt vor, da die Fernwärmeleitung vorhanden ist, eine mögliche Anbindung zu prüfen. Auch im Hinblick darauf, dass die Kessel im HGB erneuert werden.

Ratsmitglied Bäumer spricht sich ebenfalls dafür aus, wegen der vorhandenen Infrastruktur und der hohen Kosten einer Wärmepumpe eine Anbindung an die Heizungsanlage des HGB zu prüfen.

Dem schließt sich Ausschussmitglied Jochmann an. Er gibt zu bedenken, dass die dargestellten Ruheräume zu klein sein könnten.

Herr Ossege teilt dazu mit, dass die Räume nach außen vergrößert werden könnten.

Bürgermeister Dimek ergänzt, dass sich bei der Planvorstellung um eine Vorentwurfsplanung handelt. Auch sind noch die Anzahl der Kindergartengruppen bzw. der Krippengruppen mit dem Träger abzustimmen.

Ausschussmitglied Bischof fragt an, ob auf der Grundlage der vorgestellten Planungen eine Betreiberlaubnis zu bekommen ist.

Herr Ossege teilt hierzu mit, dass u.a. dazu noch Gespräche mit Herrn Eilermann von der Landesschulbehörde zu führen sind.

Ausschussmitglied Jochmann erkundigt sich, ob eine Umsetzung wirklich im laufenden Kindergartenbetrieb möglich ist.

Herr Ossege teilt hierzu mit, dass eine Umsetzung durch eine genaue Abstimmung u.a. mit den Erzieherinnen und bezüglich der Bauzeiten (Ferien), möglich ist.

**Beschlussvorschlag:**

Die Vorentwurfsplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Auf dieser Grundlage werden die Planungen weitergeführt. Zu prüfen ist, inwieweit die Planungsleistungen öffentlich ausgeschrieben werden müssen.

**Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen**

Ja 7

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	
Enthaltung:	

**8. Antrag UWG/FDP-Fraktion: Gemeinde Glandorf als inklusiver Arbeitgeber - Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 02/208/2022**

Ausschussmitglied Erpenbeck trägt den Sachverhalt vor und begrüßt hierzu Herrn Gregor Wennemann von den Osnabrücker Werkstätten. Sie bittet Herr Wennemann sodann die Arbeit der Osnabrücker Werkstätten vorzustellen.

Herr Wennemann stellt sich kurz vor und berichtet anhand einer Power Point Präsentation über die Arbeit der Osnabrücker Werkstätten.

Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder beantwortet Herr Wennemann.

Ratsmitglied Bäumer fragt an, ob die Gemeinde Glandorf schon so groß ist, dass sie entsprechende Arbeitsplätze bereit muss.

Bürgermeister Dimek teilt hierzu mit, dass er davon ausgeht, dass die Gemeinde Glandorf eine jährliche Ausgleichsabgabe zahle. Er werde hierzu den Sachverhalt aber noch weiter aufklären.

Nach kurzer Beratung wird der Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird auf Antrag der UWG/FDP-Gruppe beauftragt zu prüfen, ob die Gemeinde einen oder mehrere inklusive Arbeitsplätze anbieten kann.

**Abstimmungsergebnis einstimmig empfohlen**

Ja 7

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
-----	---

Nein:	
Enthaltung:	

## 9. Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Bischof spricht sich ergänzend zum Tagesordnungspunkt 7 „Vorstellung Machbarkeitsstudie zur Aufstockung des Christophorus-Kindergartens“ dafür aus, dass die Qualität der Einrichtung nicht auf der Strecke bleiben darf.

Da aus den Reihen der Ausschussmitglieder keine weiteren Anfragen und Anregungen bestehen, erteilt Ausschussvorsitzender Auf der Landwehr der Zuhörerschaft das Wort.

Aus den Reihen der Zuhörerschaft wird um Sachstandsmitteilungen zum Vergabeverfahren bei einer möglichen Aufstockung des Christophorus-Kindergartens und der Großtagespflege „Schweger Knirpse“ gebeten.

Bürgermeister Dimek teilt zur möglichen Aufstockung des Christophorus-Kindergartens mit, dass in Bezug auf den heute gefassten Beschlussvorschlag weitere Gespräche geführt werden müssen. Ein Zwischenbericht könnte evtl. im nächsten Kultur-, Sport- und Sozialausschuss erfolgen.

Zu der Großtageseinrichtung „Schweger Knirpse“ teilt er mit, dass zwei Erzieherinnen von der Gemeinde zum 01.01.2023 eingestellt worden sind. Die Großtagespflege wird zum 01.02.2023 unter neuem Namen wieder an den Start gehen.

Aus der Zuhörerschaft wird angefragt, ob eine zeitnahe Aufstockung umgesetzt werden kann.

Mathias Ossege weist darauf hin, dass der Vergabezeitraum zurzeit schwer vorhersehbar ist.

Eine Zuhörerin weist darauf hin, dass in den nächsten Wochen den Familien Bescheide mit Zu- oder Absagen auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz zugehen. Sie merkt an, dass sie den Eindruck hat, dass derzeit in Sachen Schaffung von Krippen- und Kindergartenplätze es wieder stockt.

Ausschussmitglied Erpenbeck berichtet, dass im Hinblick auf Schaffung von Krippen- und Kindergartenplätzen im Hintergrund viel laufe und auch viele Gespräche geführt werden. Dieses ist für die Bürgerschaft nicht immer zu erkennen.

## 10. Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Auf der Landwehr schließt um 21:26 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Andreas Auf der  
Landwehr  
Vorsitzender

gez. Gisela Uhlenhake  
Protokollführer